



## Mercedes-Benz Actros im Fuel Duel

Mercedes-Benz Actros im Fuel Duel <br /><br />1000 Kraftstoffvergleichstests in Europa: Über zehn Prozent Verbrauchsvorteil gegenüber Wettbewerb <br /> Mercedes-Benz Actros legt rund 5 Millionen Kilometer zurück <br /> Actros gewinnt über 90 Prozent aller Tests <br /> Ausgefeilte Aerodynamik und niedrige Drehzahlen bei hohen Geschwindigkeiten sorgen für geringe Verbräuche <br /> Mercedes-Benz Center Hildesheim unterstützt vier Fuel Duels gleichzeitig <br /> Von Nord-Finnland bis Süd-Italien, vom westlichsten Punkt Spaniens bis zur östlichsten Ecke Rumäniens - der Kraftstoffvergleichstest "Fuel Duel" von Mercedes-Benz Trucks findet in 22 Ländern Europas statt. Dafür sind 90 Actros im Einsatz, überwiegend Sattelzugmaschinen vom Typ 1842 LS und 1845 LS mit Euro VI Abgastechik. <br /> 1000 Fuel Duels sind die 18- und 25-Tonner mit Stern inzwischen gegen die bedeutendsten europäischen Wettbewerber gefahren - insgesamt rund 5 Millionen Kilometer. Mehr als 90 Prozent dieser Duelle hat der Mercedes-Benz Actros gewonnen. Der dabei festgestellte Kraftstoffvorteil gegenüber den Wettbewerbern beträgt durchschnittlich 10,5 Prozent. <br /> Erstes von 1000 Fuel Duels startete in den Niederlanden <br /> Vor rund zweieinhalb Jahren startete in den Niederlanden der erste Kraftstoffvergleichstest. Die Bedingungen dazu sind bis heute unverändert: Der Mercedes-Benz Actros übernimmt in einem Fuhrpark die Aufgaben eines Wettbewerbsfahrzeugs und fährt für zwei Wochen dessen Ladung und Route. Der Fahrer wird zuvor gründlich eingewiesen und anfangs von einem Profi-Trainer oder einem erfahrenen Vertriebsmitarbeiter von Mercedes-Benz Lkw begleitet. Danach fährt er seine gewohnten Einsätze mit dem Actros allein, unterstützt vom Telematiksystem FleetBoard. <br /> Die Actros sind unter anderem ausgestattet mit dem aerodynamisch geformten StreamSpace-Fahrerhaus für einen äußerst geringen Luftwiderstand und niedrigen Verbrauch sowie dem Mercedes PowerShift Fahrprogramm "economy", das eine besonders wirtschaftliche Fahrweise unterstützt. Zudem haben alle effiziente BlueTec 6-Motoren an Bord, die bei Bedarf in Verbindung mit den serienmäßig lang übersetzten Hinterachsen im 12. Gang mehr Drehmoment zur Verfügung stellen. Der vorausschauende Tempomat Predictive Powertrain Control (PPC) und die FleetBoard Telematik unterstützen ebenfalls eine wirtschaftliche Fahrweise. Weitere Features sind die Kühlerjalousie, die im geschlossenen Zustand die Aerodynamik verbessert und dadurch Kraftstoff spart oder die zweistufig geregelte Wasserpumpe, die als Standard-Ausstattung in jedem Actros verbaut ist. Besonderes Merkmal des Actros beim Fuel Duel ist die auffällige und eigens für den Vergleich gestaltete Aktionsbeklebung. <br /> Vier Fuel Duels gleichzeitig durch Mercedes-Benz Center Hildesheim <br /> Martin König, im Mercedes-Benz Center Hildesheim zuständig für den Lkw-Verkauf, hat die Chancen der Fuel Duels frühzeitig erkannt. Von den 86 bisher in Deutschland absolvierten Kraftstoffvergleichstests gehen vier auf sein Konto. Ein Test ist bereits gewonnen, ein anderer läuft gerade und zwei sind in Vorbereitung. Martin König: "Fuel Duel bietet die einmalige Gelegenheit, unseren Kunden auf sehr objektive Weise die Vorteile des Actros aufzuzeigen. Gleichzeitig kann der Fahrer über den Telematikdienst FleetBoard seine wirtschaftliche Fahrweise überprüfen und verbessern." <br /> Mittels FleetBoard Einsatzanalyse werden verschleiß- und verbrauchsrelevante Faktoren wie beispielsweise vorausschauendes Fahren, Geschwindigkeitswechsel oder Bremsverhalten erfasst und das Fahrzeug- und Fahrverhalten kann so analysiert und aufgezeigt werden. <br /> Fuel Duel-Ergebnisse liefern Verkaufsargumente <br /> Die tägliche Daten-Auswertung bei den Fuel Duels in Hildesheim übernahm Profi-Berater Thomas Abele aus dem Team Profitraining <br /> Beratung Deutschland im Werk Wörth. Er informiert in einem Zwischenbericht und in einer Abschlusspräsentation den Spediteur und den Fahrer über das Ergebnis des Fuel Duels. So auch im Fall der Firma Nowatzki Logistik in Hildesheim. Sie gehört seit vielen Jahren zum Kundenkreis von Martin König und wurde 1981 gegründet. Rund 100 Mitarbeiter sind in dem familiengeführten Unternehmen tätig. Zu den Kunden zählen unter anderem Auftraggeber aus dem Automotive-Bereich, Maschinen- und Anlagenbau sowie Bau, Chemie, Papier und Lebensmittel. 30 Actros-Sattelzugmaschinen sorgen für den reibungslosen Transport - vornehmlich im Inland und im angrenzenden Ausland. <br /> Carsten und Lars Nowatzki achten sehr darauf, dass ihr Fuhrpark bestens gewartet wird. Die Fahrzeuge im Fuhrpark der Spedition sind durchschnittlich nur zwei Jahre alt. Entsprechend wird jedes Jahr eine bestimmte Fahrzeug-Anzahl neu geordert. Der Verbrauchstest liefert echte Verkaufsargumente - gerade in Zeiten aggressiver Preispolitik des Wettbewerbs. <br /> Martin König ist überzeugt, dass Nowatzki Logistik auch dieses Jahr dem Actros treu bleibt. Dafür sprechen die hohe Zuverlässigkeit und Sicherheit sowie seine vorbildliche Wirtschaftlichkeit. Das hat ein Actros 1842 im Fuel Duel bei Nowatzki Logistik gerade unter Beweis gestellt. Noch steht das Ergebnis aber nicht fest. In einem zweiten Fuel Duel soll als alternative Motorvariante auch der Actros 1845 im Nowatzki-Fuhrpark getestet werden. <br /> 1000. Vergleichstest bei Spedition Kreykenbohm <br /> Komplette abgeschlossen ist dagegen der 1000. Kraftstoffvergleichstest europaweit, der bei der Spedition Kreykenbohm in Holzminde durchgeführt wurde. Hier hat Martin König mit Hilfe von Fuel Duel die Chance, erstmals Actros-Fahrzeuge in einen völlig vom Wettbewerb dominierten Fuhrpark mit 22 Trucks zu platzieren. <br /> Willi-Ingo Kreykenbohm führt das 1924 gegründete Familienunternehmen nach dem Motto "Bei uns sind Sie der Platzhirsch". Entsprechend hoch ist sein Anspruch an die Kunden-Betreuungsqualität: "Eine freundliche, prompte und schnelle Bedienung ist unser oberstes Prinzip. Deshalb legen wir auch größten Wert auf eine zuverlässige Fahrzeugflotte. Ein Beispiel dafür ist unsere vierwöchige TÜV-Prüfung sämtlicher Fahrzeuge. So garantieren wir stets frisch gewartete Fahrzeuge mit hoher Qualitätsstufe." <br /> 26,5 Liter pro 100 Kilometer, 3.000 Liter Kraftstoff weniger pro Jahr <br /> Auf der anderen Seite wird bei Kreykenbohm auch auf die Effizienz der Sattelzugmaschinen geachtet, die hauptsächlich im täglichen Containerverkehr zwischen Hamburg, Bremerhaven und den eigenen Containerterminals in Holzminde und Adelebsen unterwegs sind. <br /> Durchschnittlich legt jeder Kreykenbohm-Truck jährlich bis zu 120.000 Kilometer zurück. Der Kraftstoffverbrauch ohne den Actros liegt bei durchschnittlich 29 Liter Diesel pro 100 Kilometer. Dieser Wert musste beim Fuel Duel geschlagen werden. Und der Actros 1845 LS hat es erneut geschafft: Mit einem durchschnittlichen Gesamtverbrauch von 26,5 Litern hat er die Konkurrenz deutlich hinter sich gelassen. Bei einer jährlichen Fahrstrecke von 120.000 Kilometern ergibt sich damit eine Einsparung von mindestens 3.000 Litern und eine CO2-Reduzierung von 7,9 Tonnen. <br /> Profi am Steuer: Fahrer erhält FleetBoard Note "sehr gut" <br /> Durch das Fuel Duel erhält nicht nur der Actros 1845 LS sondern auch sein Fahrer Christian Krukemeyer ein dickes Lob. Laut FleetBoard Auswertung zeigt das Kennfeld aller Gänge eine wirtschaftliche Schaltweise in 89 Prozent aller Fälle. Dabei hat der Fahrer die verfügbaren Assistenzsysteme, wie zum Beispiel den vorausschauenden Tempomat Predictive Powertrain Control (PPC), sehr gut genutzt, so dass der Actros häufig im kraftstoffsparenden Fahrmodus "Eco-Roll" unterwegs war. Die FleetBoard Einsatzanalyse attestiert Krukemeyer auch einen wirtschaftlichen Umgang mit den beiden Bremssystemen im Fahrzeug: Für die notwendige Verzögerung setzte er hauptsächlich die verschleißfreie Bremse ein. <br /> All das zeigt: Hier saß ein Profi am Steuer. So wundert es nicht, dass Christian Krukemeyer in der von 1 bis 10 reichenden FleetBoard Bewertungsskala die Note 9,67 erhielt. <br /> Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar: [www.media.daimler.com](http://www.media.daimler.com) und [www.mercedes-benz.com](http://www.mercedes-benz.com) <br /> Ansprechpartner: <br /> Uta Leitner <br /> Telefon: +49 711 17 - 5 30 58 <br /> E-Mail: [uta.leitner@daimler.com](mailto:uta.leitner@daimler.com) <br /> Kathrin Fritz <br /> Telefon: +49 711 17 - 5 87 74 <br /> E-Mail: [kathrin.fritz@daimler.com](mailto:kathrin.fritz@daimler.com) <br /> 

## Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

[uta.leitner@daimler.com](mailto:uta.leitner@daimler.com)

## Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

uta.leitner@daimler.com

Über DaimlerDie Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen, Geldanlagen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAL). Im Jahr 2013 setzte der Konzern mit 274.616 Mitarbeitern 2,35 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 118,0 Mrd. €, das EBIT betrug 10,8 Mrd. €.